

KATHOLISCHE
PFARREIEN
GEMEINSCHAFT
NALBACH

WEIHNACHTEN - HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

„Wie schön, dass du geboren bist, wir hätten dich sonst sehr vermisst!“ So singen wir gerne in einem Gratulationslied zum Geburtstag. Das könnte fast ein Weihnachtslied sein: „Wie schön, dass du geboren bist ...“ Ja, es ist schön, dass Jesus geboren worden ist, wobei „schön“ eine Untertreibung ist, denn es ist mehr als schön, es ist erfreulich, beglückend, erfüllend, wunderbar, traumhaft, herrlich - oder wie auch immer wir es umschreiben wollen. Und das ist so, weil Gott selber sich das ausgedacht hat. Kein Mensch hätte darauf kommen können, und vor allem: kein Mensch hätte das hingekriegt, dass Gott ein Mensch wird. Wie hätten wir das tun sollen?

„Wir hätten dich sonst sehr vermisst.“ Hätten wir das, ihn vermisst? Dumme Frage, denkt vielleicht manch einer, er ist nun mal geboren worden, also dürfen wir uns auch darüber freuen. Klar dürfen wir das, aber würden wir ihn wirklich vermissen, wenn er nicht Mensch geworden wäre? Würde uns etwas fehlen, wenn wir Weihnachten nicht feiern könnten? Die äußeren Umstände des diesjährigen Weihnachtsfestes können uns zu solchen Fragen führen. Während wir auf manche lieb gewordenen Gewohnheiten verzichten müssen, findet das Fest trotz allem statt. Wie in jedem Jahr wird die Frohe Botschaft von der Geburt Jesu verkündet, und alle, die sie hören wollen, können sie in sich aufnehmen, können IHN in sich aufnehmen. Unabhängig von allem, was wir vielleicht am diesjährigen Weihnachtsfest vermissen, müssen wir IHN nicht vermissen, denn er ist da, und darauf kommt es an.

Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, ob Sie zum Gottesdienst kommen können oder ob Sie im Fernsehen oder im Internet daran teilnehmen, ob Sie allein sind oder mit anderen zusammen. Wir feiern das, was wir immer feiern: „Wie schön, dass du geboren bist, wir hätten dich sonst sehr vermisst!“

Manfred Plunien (Pastor)

Ralf Hiebert (Pastor)

Herbert Altmaier (Diakon)

Jessica Schanno (Gemeindereferentin)

Walter Quintus (Diakon i.R.)

Gottesdienstordnung **von Samstag, 19. Dezember, bis Sonntag, 27. Dezember 2020**

Samstag/Sonntag, 19./20.12. **4. Adventssonntag**

Samstag, 19.12.

**Nalbach 18.30 Uhr Eucharistiefeier
mit Bußgottesdienst**
30er-Amt für Günther Nalbach
30er-Amt für Sr. Innocentia
- Marga Nalbach
1. Jgd. für Maria Caspar
1. Jgd. für Alwine Kallenborn
3. Jgd. für Rosalia Dillenseger
für Josef und Hildegard Schwarz
für Josef Becker
und verstorbene Geschwister
für August und Katharina Kiefer
und verstorbene Kinder
für Lorenz und Barbara Groß
für die Pfarrgemeinde
Kollekte für die Pfarrkirche

Sonntag, 20.12.

**Bilsdorf 10.00 Uhr Eucharistiefeier
mit Bußgottesdienst**
30er-Amt für Anneliese Bilsdorfer
für Jakob und Katharina Puffay
und Familie
für verstorbene Nichte
für verstorbene Eltern
Kollekte für die Pfarrkirche

Donnerstag, 24.12. – Heiligabend

Nalbach 10.00 Uhr Eucharistiefeier im Altenheim
Piesbach 16.00 Uhr Christmette
Nalbach 17.30 Uhr Christmette – Online-Übertragung
Bilsdorf 19.00 Uhr Christmette
Körprich 22.00 Uhr Christmette

weitere Angebote:

Bilsdorf ab 14.00 Uhr Weihnachtlicher Stationengang
**YouTube 15.00 Uhr Online-Weihnachtsgottesdienst
für Familien**

Freitag, 25.12.
Hochfest der Geburt des Herrn
- Adveniatkollekte -

Piesbach 09.15 Uhr Festhochamt

Körprich 10.45 Uhr Festhochamt

Samstag, 26.12. – Hl. Stephanus

Nalbach 09.15 Uhr Festhochamt

Bilsdorf 10.45 Uhr Festhochamt

Sonntag, 27.12.
Fest der Heiligen Familie
- Kollekte für die Familienseelsorge -

Piesbach 09.15 Uhr Eucharistiefeier

Körprich 10.45 Uhr Eucharistiefeier
für Raimund Jost

Hinweis zu den Gottesdiensten:

Es stehen auch Gottesdienste im Mitteilungsblatt, für die keine Anmeldung möglich ist.

Wegen der beschränkten Zahl der Plätze ist dann leider keine Teilnahme möglich.

Wenn der entsprechende Hinweis dabeisteht, ersparen Sie es bitte sich und uns im Pfarrbüro, es trotzdem zu versuchen, sich anzumelden.

Für alle Gottesdienste bitte beachten:

- **telefonische Voranmeldung** im Pfarrbüro (Tel. 2814) bis spätestens Freitag, 12.00 Uhr, bzw. letzten Werktag vor dem Gottesdienst
- Mund-/Nasenschutz mitbringen
- Hände desinfizieren beim Betreten der Kirche
- nur gekennzeichnete Plätze benutzen
- **Während des gesamten Gottesdienstes bitte den Mund-/Nasenschutz tragen!**

Lektorendienst

Nalbach: 19.12., 18.30 Uhr: Waltraud Schneider
24.12., 17.30 Uhr:
26.12., 09.15 Uhr: Gerhard Riehm

Piesbach: 24.12., 16.00 Uhr: Karin Quitzsch
25.12., 09.15 Uhr: Gertrud Quinten
27.12., 09.15 Uhr: Sabrina Bach

Körprich: 24.12., 22.00 Uhr: Manfred Freitag
25.12., 10.45 Uhr: Joachim Jost
27.12., 10.45 Uhr: Anke Kallenborn

Bilsdorf: 20.12., 10.00 Uhr: Rainer Schwed
24.12., 19.00 Uhr: Christa Lorig
26.12., 10.45 Uhr: Anita Feld

Die Lesungen am Sonntag, 20.12.:

- 1. Lesung:** 2 Samuel 7,1-5.8b-12.14a.16
2. Lesung: Römerbrief 16,25-27
Evangelium: Lukas 1,26-38

regelmäßige Termine
Pfarreiengemeinschaft

Lebensmittelausgabe

23.12., 14.15 - 15.00 Uhr, Nalbach, Hubertusstr. 28

Mitteilungen

Pfarreiengemeinschaft

Kerzen verzieren mal anders ...

Im November startete die Erstkommunion-Vorbereitung 2021. Einmal im Monat feiern die Kinder mit einer Begleitperson, Pastor Plunien und Gemeindefereferentin Jessica Schanno einen Weggottesdienst. Damit die Abstände in den Kirchen eingehalten werden können, sind die Kinder in zwei Gruppen unterteilt. Beim ersten Gottesdienst wurden die Kinder mit einer Umhängetasche ausgestattet. „Wir machen uns gemeinsam auf den Weg zu eurer Erstkommunion.“ In die Tasche packen die Kinder Erinnerungsstücke an das, was sie in dieser Zeit von Jesus, Gott und dem Christsein erfahren. Der Gottesdienst stand unter dem Motto „Jesus sagt: Ich bin das Licht der Welt“. Pastor Plunien segnete die Gruppenkerzen; sie sind Zeichen, dass Jesus uns begleitet. Eigentlich sollten die Kerzen in der ersten Gruppenstunde gestaltet werden, doch Corona ließ ein Treffen in den Katechetengruppen bisher nicht zu. Daher machte sich die Kerze von Kind zu Kind auf den Weg. Jedes Kommunionkind beklebte die Kerze mit dem Anfangsbuchstaben seines Vornamens und einem Zeichen aus Blattwachs. Beim zweiten Weggottesdienst im Dezember konnten die fertigen, bunten und schön gestalteten Kerzen bewundert werden. Ein gemeinsames Werk der Kinder in einer besonderen und ungewöhnlichen Zeit:



In einer weiteren Familienstunde sprachen die Kinder mit ihren Eltern über die Erstkommunion, schauten dazu einen kleinen Film und gestalteten thematisch ihr Deckblatt der Mappe.

Der Dezembergottesdienst stand unter dem Thema „Bibel – ein Schatz unseres Glaubens“. Die Kinder entdeckten verschiedene Bibelausgaben, und anhand der Erzählung von Samuel und Eli überlegten sie, was es braucht, um Gott zu „hören“. Eine kleine Bibel packten die Kinder in ihre Tasche. Die Weggottesdienste erklären zudem verschiedene Antworten der Gemeinde und Handlungen im Gottesdienst. Sie sollen den Kindern helfen, die zentralen Aspekte eines Gottesdienstes nachvollziehen zu können.

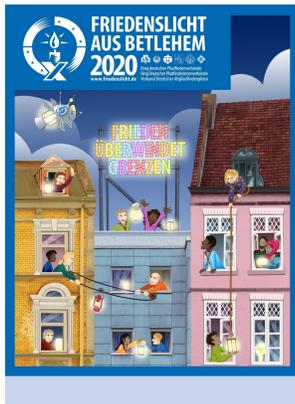
In der kommenden Familienstunde wird die Sternsingeraktion besprochen: Was bedeutet der Segen? Warum sind Könige unterwegs? Und vieles mehr. Da die Sternsinger im Januar nicht von Haus zu Haus durch die Straßen ziehen, werden Kinder in ihrem Familienkreis den Segen verteilen und Spenden sammeln. So können sie als Christen einen wichtigen Solidaritätsbeitrag leisten. Auch dieser diakonische Dienst gehört zum Christsein dazu.

Mitte Januar steht in der Familienstunde dann das Thema „Vaterunser“ an.

Wir wünschen den Kommunionkindern viel Freude bei der Vorbereitung und danken den Eltern und Begleitpersonen, die die Kinder unterstützen. Wir hoffen, dass im Februar die Katechetenstunden starten können, aber dies bleibt noch abzuwarten.

Jessica Schanno

Ökumenischer Gottesdienst mit Aussendung des Friedenslichtes



am Freitag, dem 18. Dezember, um 19 Uhr im Saardom/Dillingen

Am Samstag, dem 19. Dezember von 9 Uhr bis 12 Uhr wird das Friedenslicht vor dem Saardom verteilt.

Bitte eine geeignete Laterne mitbringen! Es können aber auch Friedenslicht-Kerzen (Dauerbrenner mit Deckel) vor Ort gekauft werden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Gemeindereferentin Susanne Zengerly, Tel.: 06831 – 972369, susanne.zengerly@bgv-trier.de oder
Joachim Hauser, Seelsorger, Tel.: 0681 – 63 87 445, info@nak-dillingen.de

St. Johannes der Täufer, Piesbach

Krippenaufbau in der Piesbacher Pfarrkirche

Am Samstag, den 19. Dezember 2020 wird in der Piesbacher Pfarrkirche die Weihnachtskrippe aufgebaut. **Beginn: 9.30 Uhr.**

Über fleißige Helfer würde sich der Kirchengemeinderat Piesbach sehr freuen.

Seelsorger

Pfarrer Manfred Plunien, Tel. 28 14

E-Mail: manfred.plunien@gmx.de

Pfarrer Ralf Hiebert (Kooperator), Tel. 2 08 33 77

E-Mail: ralf.hiebert@saargate.de

Diakon m. Z. Herbert Altmaier, Tel. 45 99

E-Mail: herbertaltmaier@hotmail.de

Gemeindereferentin Jessica Schanno,

Tel. 28 14 oder 0151/26 40 88 84

E-Mail: jessica.schanno@bistum-trier.de

Pfarrbüro

Pfarrbüro Nalbach, Hubertusstr. 33, Tel.: 28 14

E-Mail: pfarrbuero@pfarreiegemeinschaft-nalbach.de

Pfarrsekretärin: Maria Spranger

Hinweis

Das Pfarrbüro bleibt weiterhin für Sie geöffnet – für Angelegenheiten, die zwingend eine Anwesenheit vor Ort erfordern.

In allen anderen Fällen bitten wir Sie jedoch, - gemäß den Vorgaben der Landesregierung aus Anlass der Pandemie - auf eine persönliche Kontaktaufnahme zu verzichten und sich telefonisch oder per E-Mail an uns zu wenden.

Öffnungszeiten:

montags 08.30 - 12.00 Uhr

dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

mittwochs 08.30 - 12.00 Uhr

donnerstags 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

freitags 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

In der Woche vom 28. bis 31. Dezember 2020 ist das Pfarrbüro geschlossen! Deshalb bitten wir Sie, die Anmeldungen für die Gottesdienste bis einschließlich 03. Januar 2021 bis spätestens Dienstag, 22.12.2020, vorzunehmen.

Informationen finden Sie auch unter

www.pfarreiegemeinschaft-nalbach.de